

# Irrwische bei Hassfurt

## EINE SAGE AUS HASSFURT

**E**inst trug es sich zu, dass ich mit Licenziat Johann Georg Schmiedten, dem Königsberger Stadt- und Landarzt, zu Fuß die Strecke von Hassfurt nach Königsberg lief. Zur Herbstzeit wird es schon recht früh dunkel, wir konnten aber unseren Weg im letzten Abendlicht gerade noch so erkennen.

Es war an sich eine schöne Strecke, denn die Landschaft dort ist recht zierlich, kleine Gruppen Gebüsch wechseln sich mit satten Wiesenflächen ab, die wiederum von hübschen, kleinen Wäldchen abgelöst werden und am Horizont formen die Hassberge eine schön geschwungene Hügelkette. Wir mussten nicht alleine laufen, hatten unsere Unterhaltung und genossen auf unserer Wegstrecke, was unserer Heimat Liebreiz ausmacht.

Als wir eben auf halber Strecke waren, kamen zur Rechten und Linken plötzlich Irrwische daher. Sie leuchteten ganz ordentlich, es waren aber keine Gesichter oder sonst was zu erkennen, es waren welche von der Art eines einfachen Lichtes, nichts genaues weiß man darüber ja nicht.

Der Licenziat fürchtete sich nicht wenig, aber weil er meinte, der Klügere zu sein, sagte er zu mir: „Kleiner, bete fleißig! Bestimmt ist hier der Teufel im Spiel!“

Ich aber - ich gebe es freiheraus zu - guckte mehr nach den Irrwischen und belustigte mich an ihren Gaukel-Possen, derweil sie uns auf unserem Weg begleiteten.

Der Licenziat aber hub an, aus lauter Aufregung mit hoher, sich überschlagender Stimme zu singen:

„Eine feste Burg ist unser Gott,“ sang er und: „Wenn die Welt voll Teufel wär“ und ähnliches mehr.

Ich meine, die Irrwische gingen gerade erst deshalb auf ihn los, umschwirrten und drangsalierten ihn von allen Seiten, aber doch ohne Schaden anzurichten.

Der gute Mann fuhr mit Singen in höchster Angst immer fort und die Irrwische foppten ihn, je länger, je mehr.

Endlich ward ers auch müde und hörte auf. Da verschwanden auch die Lichtergen, so plötzlich, dass keiner wusste wohin - aber wie sah der liebe Licenziat\* aus!

Kreidebleich hatte ihn der Schrecken werden lassen und beim Gehen schlotterten ihm die Arme. Dabei hatte ihm niemand diese Furcht gemacht, als er selbst. Kein Haar hatten ihm die Irrwische versengt und auch kein selbiges gekrümmt.

Da sah ich, was Singen, Beten und Seufzen in diesem Fall vermocht haben!

\* auch Licentiat oder Lizenziat geschrieben, ist der Inhaber einer akademischen Licentia docendi (Erlaubnis zu lehren). Es ist zudem ein akademischer Grad, der teils als Vorbedingung für den Magister oder das Doktorat erworben wurde.

